

DAS WETTERGLAS

Monatsrückblick

aktuelle Wetterzeitung - Ausgabe Ostalb

Herausgeber Wetterwarte Ostalb

Redaktion: Guido Wekemann

Monatsausgabe Nr. 97/b

10. Mai 2022

April 2022

April hielt sich nicht an den Erwärmungstrend

Ausreichend Sonnenschein, viel Niederschlag und deutlich kühler als im langjährigen Vergleich.

Der Redensart „April macht was er will“ ist der zweite Frühjahrsmonat eindrücklich nachgekommen; auch der Worthülse vom „Aprilwetter“, die die Medienmeteorologen das ganze Jahr über bemühen, hat er entsprochen: Es gab 30 Tage lang Aprilwetter!

NERESHEIM () Eine kalte Nordströmung brachte im Zusammenwirken mit einem Tiefdruckgebiet über dem Golf von Genua gleich zu Monatsbeginn anhaltenden Schneefall. Am zweiten des Monats blieben die Temperaturen dauerhaft im Frostbereich: Ein Eistag im April, nach 1996 nun ein zweites Mal in der 30jährigen Meßreihe. Vier Tage lang lag eine bis zu 13 Zentimeter hohe Schneedecke. Unter Hochdruckeinfluß löste sich die Wolkendecke in der Nacht zum 4. April auf; über

Schnee sanken die Werte bis minus 9,4 Grad Celsius. An der Meßstation am Wildbach bei Köisingen lag die Tiefsttemperatur bei minus 13,8 Grad Celsius. Somit wurden in diesem April die tiefsten Aprilwerte an der Wetterwarte im 30 Jahreszeitraum gemessen; der April 2003 lag mit minus 9,3 Grad Celsius nur unwesentlich darüber.

Nach diesen kalten Tagen um den Monatsanfang brachten Ausläufer eines Tiefs über der Nordsee Regenwolken auf die Ostalb, aus denen

es zwei Tage lang anhaltend und unter Gewittereinwirkung sehr stark regnete. Die größte Regenmenge mit fast 25 Liter pro Quadratmeter fiel am 8. des Monats.

Die zweite Dekade gestaltete sich deutlich milder als der erste Abschnitt, auch wenn in den fast wolkenlosen Nächten die Werte unter den Gefrierpunkt abkühlten. Noch vor der Monatsmitte wurde am Tage die 20-Grad Marke auf dem Thermometer an zwei Tagen überschritten. Danach setzte eine

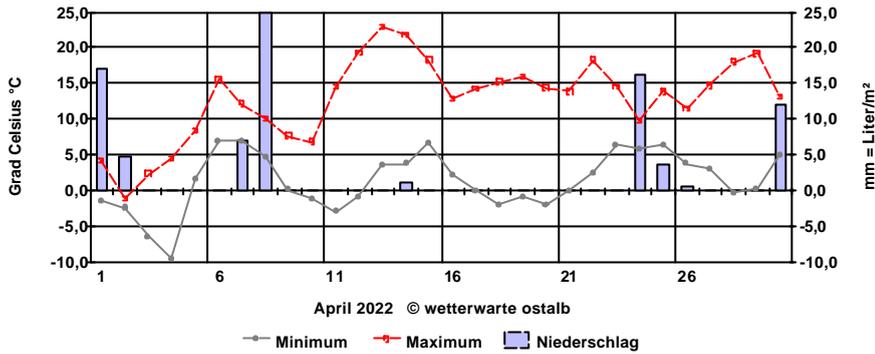


Zu Beginn zeigte sich der April auf der Östlichen Alb fast hochwinterlich. Auf dem Bild: Der Ipf bei Bopfingen am 4. April..

Foto: Guido Wekemann

Temperaturen und Niederschlag

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



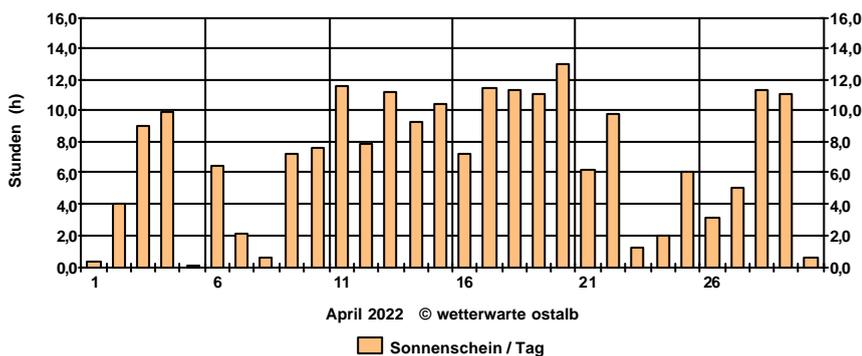
Klimatologische Monatsdaten der Wetterwarte Ostalb 552 m + NN

Monat: Apr 2022

Element	Meßwert	Abweichung	Datum
Luftdruckmittel NN	1014,1 hPa		
Höchster Luftdruck	1029,3 hPa		28.
Tiefster Luftdruck	992,6 hPa		08.
Lufttemperaturmittel	6,9 °C	-1,2 K	
Höchste Temperatur	23,0 °C		13.
Tiefste Temperatur	-9,4 °C		04.
Mittleres Maximum	12,9 °C	-1,6 K	
Mittleres Minimum	1,3 °C	-0,9 K	
Tiefste Bodentemperatur	-10,7 °C		04.
Mittel Bodentemperatur	-0,5 °C	-0,7 K	
Heiße Tage (>=30 °C)	0 Tage	0 Tage	
Sommertage (>=25 °C)	0 Tage	-1 Tage	
Frosttage (min.<0 °C)	12 Tage	4 Tage	
Eistage (max.<0 °C)	1 Tag	1 Tage	
Bodenfrosttage (<0 °C)	17 Tage	2 Tage	
Sonnenscheindauer-summe	208,9 h	107,5 %	
Tage ohne Sonnenschein	0 Tage		
Bewölkungsmittel	3,6/8		
Heitere Tage (Bew. < 1,6/8)	7 Tage		
Trübe Tage (Bewölk > 6,4/8)	6 Tage		
Relative Feuchtemittel	73,9 %		
Niederschlagssumme	87,7 mm	190,3 %	
Größte Tagesmenge	24,9 mm		08.
Zahl der Windtage (>= 6 BF)	9 Tage	2 Tage	Sturm(>=8 BF)
Zahl der Gewittertage	1 Tag		
Nebeltage	0 Tage		
Regentage	6 Tage		
Schnee/Regen gemischt	2 Tage		
Schneefall	3 Tage		
Tage m. geschl. Schneedecke	4 Tage	max H 13 cm am	03.
Frosttiefe im Erdboden bis	0 Tage	max T 0 cm am	X

Sonnenscheindauer

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



Editorial

Die Wetterwarte Ostalb erstellt monatlich einen Witterungsrückblick, der den Witterungsverlauf beschreibt und alle maßgeblichen Beobachtungsparameter dokumentiert.

Auf vielfache Nachfrage hat sich die Redaktion der Wetterzeitung DAS WETTERGLAS entschlossen, monatlich den Witterungsbericht den Lesern auf wetterglas.de anzubieten. Dieser wird am 10. des Folgemonats während 30 Tagen online zu lesen sein:

www.wetterglas.de/monat.htm

Die Numerierung folgt den drei Monaten der Vierteljahresschrift, ergänzt durch Buchstaben a, b, c.

mäßig milde niederschlagsfreie Phase ein, die von einer ausgeprägten Hochdruckwetterlage begleitet wurde.

Auf dem Barometer kündigte sich zu Beginn des letzten Monatsdrittels eine Umstellung der Witterung an: Das Zusammenwirken mehrerer Tiefs über West- und Mitteleuropa brachte noch einmal kräftige Regengüsse, teils mit Graupel vermischt. Eine Hochdruckbrücke, die von den Kanarischen Inseln bis weit nach Osteuropa reichte legte noch zwei sonnige Tage dazu, ehe am Monatsletzten Starkregen den Abschluß bildete.

Die gesamte Regenmenge im April war mit 87,7 Liter pro Quadratmeter weit überdurchschnittlich. Die Monatsmitteltemperatur hingegen verfehlte mit 6,9 Grad Celsius den langjährigen Vergleichswert nicht unwesentlich. Mit fast 209 Stunden meteorologisch definiertem Sonnenschein konnte der zweite Frühjahrsmonat hinsichtlich des vieljährigen Mittelwerts ein leichtes Plus verbuchen.

...

Impressum:

Redaktion Das Wetterglas
 Alfred-Delp-Straße 8
 73450 Neresheim
 Tel. : 07326.7467 Fax: 07326.9658430
 E-Mail: redaktion@wetterglas.de
www.wetterglas.de/Wetterzeitung/

Alle Bilder, Texte und Daten auf wetterglas.de sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlichem Einverständnis weiter verwendet werden.